

## Erfahrungsaustausch der S3Chem-Partner zum Thema „Circular Economy“

Am 16. bis 18. Mai 2017 trafen sich die Projektpartner S3Chem-Projekts in der Partnerregion Lombardei zu einem dreitägigen Event. Die Partnerregion richtete das fünfte interregionale Arbeitsgruppentreffen, die erste „Dissemination Conference“ zum Thema Innovationen im Chemiesektor sowie Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft aus. Zudem wurde eine Standortbesichtigung zu einem lokalen Unternehmen in Mailand organisiert, welches auf die Sammlung, Verwertung und Behandlung elektrischer und elektronischer Altgeräten spezialisiert ist.

### Fünftes Interregionales Arbeitsgruppentreffen

Am ersten Tag des Events wurden alle Projektpartner zum 5. IWG Treffen eingeladen, um Erfahrungen über den aktuellen Fortschritt der Projektimplementierung auszutauschen. Dabei wurden neben managementbezogenen Fragestellungen, Erfahrungen zur Projektgenerierung und Entwicklung in Bezug auf die RIS diskutiert. Bei der Diskussion wurde der Fokus insbesondere auf den Prozess der Projektgenerierung gelegt. Es sollen Fallstudien integriert werden, um den Prozess bereits genehmigter Projekte besser zu verstehen und evaluieren zu können.



### Erste Dissemination Conference

Die erste „Dissemination Conference“ des S3Chem-Projekts fand zum Thema „Circular Economy“ am 17. Mai 2017 statt. Das Event richtete sich nicht nur an die Projektpartner, sondern ebenso interessierte Stakeholder aus der chemischen Industrie waren zur Teilnahme eingeladen. Teilnehmer der Konferenz hatten die Chance an eine Vielzahl Präsentationen zu verschiedenen Fachbereichen um das Thema Kreislaufwirtschaft im Rahmen von drei Veranstaltungssitzungen teilzunehmen. Fokus der ersten Sitzung waren Fachbeiträge zu gegenwärtigen Herausforderungen der Innovationsförderung im Bereich der Kreislaufwirtschaft. Diese wurden sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus wissenschaftlicher Sicht beleuchtet. In der zweiten Sitzung wurden S3Chem Partnerregionen und deren Beitrag zur Unterstützung der Entwicklung der Kreislaufwirtschaft als Ergebnis aus der Implementierung der Regionalen Innovationsstrategien wurden vorgestellt. Im letzten Teil der Veranstaltung wurden weitere innovative Projekte und Initiativen vorgestellt, die ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Kreislaufwirtschaft in den verschiedenen Regionen leisten. Es konnte gezeigt



werden, dass Projekte wie das S3Chem-Projekt und die Zusammenarbeit zwischen Regionen einen großen Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung von Regionen nehmen kann.

### Standortbegehung zu Relight Italia

Um ein gutes, praktisches Beispiel für eine erfolgreiche Umsetzung/Beitrag zur Umsetzung der Kreislaufwirtschaft in der Lombardei zu zeigen, wurden die Projektpartner zum Abschluss der dreitägigen Veranstaltung zu einer Standortbegehung des Unternehmens Relight Italia in Rho (Milano) eingeladen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf das Recycling von gefahrenlosen sowie gefährlichen Abfall elektronischer Geräte.



Hier finden Sie mehr Informationen zum Unternehmen:

<https://www.relightitalia.it/en/>

### Folgende Veranstaltungen

Das nächste Arbeitsgruppentreffen der S3Chem-Partnerregionen wird am 12. und 13. September 2017 in Wallonien stattfinden. Fokus dieser Veranstaltung wird diesmal ein Erfahrungsaustausch zum Thema der Generierung von Projektideen sein sowie Projektentwicklung und Projektentwicklung für Innovationsfinanzierung im Zusammenhang mit RIS. Darüberhinaus werden den Projektpartnern zwei Projekte des Industriestandortes in Liegè vorgestellt.

Zudem findet vom 4. Bis 6. Oktober 2017 das 7. Arbeitsgruppentreffen im Rahmen der internationalen Messe EXPOQUIMIA in Barcelona statt, um Förderinstrumente im Zusammenhang mit RIS zu diskutieren. Außerdem organisieren die S3Chem-Partner ein Diskussionsforum zum Thema aktuelle Trends und Herausforderungen für die Innovationsentwicklung in der Chemieindustrie. Alle interessierten Stakeholder aus der Chemieindustrie sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und das S3Chem-Projekt auf der EXPOQUIMIA zu besuchen.

Kontakt:

✉ Project coordinator: [andre.mangelsdorf@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:andre.mangelsdorf@mw.sachsen-anhalt.de)

✉ Communication manager: [claudia.geyer@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:claudia.geyer@mw.sachsen-anhalt.de)

 [facebook.com/S3Chem](https://www.facebook.com/S3Chem)

 [Linkedin/S3Chem](https://www.linkedin.com/company/S3Chem)